

Regierungsratsbeschluss

vom 19. Mai 2009

Nr. 2009/858

Soziale Dienste: Gewaltprävention, Beitrag an das Präventionsprojekt „Chili-Trainingstage“ der Bezirksschule Neuendorf aus der Bettagskollekte 2006

1. Ausgangslage

Gemäss RRB Nr. 2006/2318 vom 19. Dezember 2006 erbrachte die Bettagskollekte 2006 den erfreulichen Betrag von Fr. 167'759.75. Dem Projekt „Mein Körper gehört mir“ wurden Fr. 25'000.— zugewiesen. Gemäss RRB Nr. 2007/1569, RRB Nr. 2008/276, RRB Nr. 2008/515, RRB Nr. 2008/1016, RRB Nr. 2008/1440, RRB 2008/2001 RRB 2009/115 und RRB Nr. 2009/620 wurden für insgesamt dreizehn Präventionsprojekte total Fr. 161'460.— reserviert. Somit verbleiben für weitere Projekte „Gewaltprävention, Präventionsprojekte für Kinder und Jugendliche“ Fr. 6'299.— .

2. Erwägungen

Mit RRB Nr. 2007/1758 vom 22. Oktober 2007 nahm der Regierungsrat vom Leitbild und Konzept Gewaltprävention Kenntnis. Im RRB Nr. 2007/1759 vom 22. Oktober 2007 "Finanzierung von Massnahmen zur Gewaltprävention 2008 bis 2011" wurden der Projektplan und die Finanzierung dazu festgelegt.

Die Bezirksschule Neuendorf hat im aktuellen Schuljahr bereits einen viertägigen Chili-Trainingskurs zur konstruktiven Konfliktbearbeitung durchgeführt. Die Rückmeldungen der Schüler- und Lehrerschaft waren durchwegs positiv. Die Bezirksschule Neuendorf plant daher das Thema Gewalt- und Konfliktprävention im Rahmen einer dreijährigen Probephase für die Schuljahre 2009/2010 und 2010/2011 weiterzuführen. Das Gewaltpräventionsprojekt Chili lehrt die Teilnehmenden, offen mit Konflikten umzugehen und erweitert ihre Sozialkompetenz. In jeder Klasse wird während vier Tagen an der Thematik gearbeitet. Die ersten zwei Tage dienen zur Einführung, die beiden weiteren Tage dazu, die Umsetzung des Gelernten zu überprüfen und die Klassenregeln weiter anzupassen.

Die Lehrerschaft der Bezirksschule Neuendorf stellt am 3. April 2009 den Antrag auf weitere finanzielle Unterstützung zur Durchführung des Präventionsprojekts „Chili-Trainingstage“ für die nächsten 2 Jahre.

Die finanzielle Unterstützung durch den Kanton wird als Anstossfinanzierung verstanden. Die zur Verfügung stehenden Mittel sollen es möglichst vielen Schulen erlauben, Gewaltpräventionsprojekte zu realisieren. Für eine dauerhafte Unterstützung muss in der Regel eine andere Finanzierungsmöglichkeit gefunden werden. Daher kann auf das Gesuch für eine zweijährige Projektunterstützung zum

jetzigen Zeitpunkt nicht eingegangen werden. Das Projekt „Chili-Trainingstage“ an der Bezirksschule Neuendorf wird deshalb für ein weiteres Schuljahr (2009/2010) unterstützt. Für das Schuljahr 2010/2011 kann zu gegebener Zeit ein neues Gesuch zur Prüfung eingereicht werden.

Die Kosten für die externe Begleitung durch das Gewaltpräventionsprojekt Chili für ein Jahr belaufen sich für drei Schulklassen auf Fr. 4'200.—.

3. **Beschluss**

- 3.1 Der Bezirksschule Neuendorf wird für das Projekt "Chili-Trainingstage zur konstruktiven Konfliktbewältigung" ein Beitrag von Fr. 4'200.— für das Schuljahr 2009/2010 bewilligt und nach Erhalt eines Einzahlungsscheins ausbezahlt.
- 3.2 Der Abteilung soziale Dienste ist nach Abschluss des Projekts bis spätestens Ende August 2010 ein Abschlussbericht und eine detaillierte Abrechnung zuzustellen.
- 3.3 Unerwartete Schwierigkeiten bei der Projektumsetzung bzw. der Abbruch oder ein Verzicht des Projekts sind mitzuteilen. Nicht benutzte Mittel sind rückerstattungs-pflichtig.
- 3.4 Die Unterstützung des Projekts durch den Kanton Solothurn mit Mitteln aus der Bettagskollekte ist in Öffentlichkeitsanlässen und Kontakten mit Dritten zu erwähnen. Die Formulierung lautet: Unterstützt durch die Bettagskollekte des Kantons Solothurn.



Andreas Eng
Staatschreiber

Verteiler

Amt für soziale Sicherheit (8; Ablage, SCH, HET, RED, BRU, MAJ, BUR, KOC)

Amt für Finanzen

Amt für Volksschule und Kind

Aktuarin SOGEKO

Bezirksschule Neuendorf, Frau Corina Epp-Schorta, Co-Schulleiterin, 4623 Neuendorf